

UNIVERSITÄTSPREIS LEHREN UND LERNEN AUSSCHREIBUNG 2024 – NOMINIERUNG

Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formular mit den weiteren Unterlagen – **gebündelt in einer PDF-Datei** – bis zum **10.01.2025, 23:59 Uhr** (Ausschlussfrist) ausschließlich **per E-Mail** an unipreis@verw.uni-koeln.de.

Einzureichende Unterlagen

- das vollständig ausgefüllte und unterschriebene **Nominierungsformular** (Pflichtangaben sind mit einem * markiert)
- eine ausführliche **Präsentation** des Lehr-Lernangebots oder -projekts (Hinweise und Leitfragen siehe Seite 4–6 dieses Formulars)
- **Evaluationsergebnisse** (oder Vergleichbares, sofern begründet keine Evaluationsergebnisse vorgelegt werden können)
- optional: Stellungnahme oder Empfehlungsschreiben (z. B. der Dekanin/des Dekans der Fakultät *oder* der Leiterin/des Leiters der zentralen Einrichtung *oder/und* studentischer Interessenvertretungen) (max. 5 Seiten)

Angaben zum Lehr-Lernangebot oder -projekt

Titel/Bezeichnung:*

Format (Zutreffendes bitte ankreuzen):*

- Seminar
- Vorlesung
- Praktikum
- Tutorial
- Lab
- Werkstatt
- Selbstlernangebot
- SI-Angebot
- Projekt
- Programm
- Sonstiges (bitte präzisieren):

Zeitraum der Durchführung:*

Formale Zuständigkeit (z. B. Fakultät, zentrale Einrichtung, Projektleitung):*

Umfang (z. B. SWS, Leistungspunkte, Lernzeit innerhalb des Projekts):*

Teilnehmer*innenzahl:*

Zusammensetzung der Lernendengruppe (Fächer, ggfs. beteiligte Fakultäten und/oder zentrale Einrichtungen):

Link zum Lehr-Lernangebot oder -projekt:

ggfs. weitere Auszeichnungen oder Förderungen des Angebots oder Projekts:

Angaben zur nominierten Person bzw. den nominierten Personen

Nominierte Person (Titel, Vorname, Name):*

Tätigkeitsbereich (z. B. Fakultät, Lehrstuhl, zentrale Einrichtung):*

E-Mail-Adresse der nominierten Person:*

Ggf. weitere nominierte Personen (Titel, Vorname, Name, Tätigkeitsbereich, E-Mail-Adresse):

Angaben zur Evaluation

Das Lehr-Lernangebot oder -projekt wurde von den Lernenden evaluiert.

Zeitraum und Kontext der Evaluation:*

Kurze Zusammenfassung der Evaluationsergebnisse:*

Kurze Begründung des Vorschlags

Bitte begründen Sie Ihren Vorschlag hier in max. 500 Wörtern*:

Ort und Datum:*

Unterschrift(en) der/des Nominierenden:*

Hinweise zur ausführlichen Präsentation des Vorschlags

Bitte fügen Sie der Nominierung eine ausführliche schriftliche Darstellung des Lehr-Lernangebots oder -projekts in Form eines PDF-Dokuments bei. **Die Darstellung soll einen Umfang von 3–5 Seiten nicht übersteigen.**

Bitte begründen Sie darin, warum es eine herausragende Leistung im Bereich Studium und Lehre darstellt und die beteiligten Personen durch den Universitätspreis ausgezeichnet werden sollten. Bitte erläutern Sie, inwiefern die folgenden Aspekte auf das Lehr-Lernangebot oder -projekt zutreffen:

- Es zeichnet sich durch eine besonders **beispielhafte, gelungene und zukunftsgerichtete Umsetzung des Leitbilds Studium und Lehre sowie der Qualitätsziele Studium und Lehre** aus.

Vom Leitbild Studium und Lehre sowie den Qualitätszielen Studium und Lehre sind die folgenden **Qualitätskriterien Studium und Lehre** abgeleitet.

Menschenwürde, Demokratie, Freiheit	Forschungs- und Wissenschaftsorientierung	Gesellschaftliche Verantwortung, Dialog, Transfer
<ul style="list-style-type: none"> • Dialog, Kooperation, Partizipation, Verantwortung • Individualisierung, Persönlichkeitsentwicklung • Diversity und Inklusion • Well-Being und Nachhaltigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Disziplinäre sowie inter- und transdisziplinäre Forschungsbasierung • Theorieorientierung • Wissenschaftlicher Habitus 	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche Relevanz • Kompetenzorientierung • Professionalisierung • Problem- und Projektorientierung • Internationalisierung und Internationalität • Digitale Transformation • Besonderheit und Attraktivität
Inspirierende Lehr-Lernkultur	Qualität der Studiengangskonstruktion	Ausstattung: Personal und Infrastruktur
<ul style="list-style-type: none"> • Raum für Innovation und Kreativität • Passung und Vielfältigkeit des Assessments • Angemessene Organisation des Assessments • Angemessenheit des Workloads • Feedbackkultur zu Prüfungs- und Studienleistungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmigkeit der Studiengangskonstruktion und adäquater Aufbau des Curriculums • Planbarkeit und Überschneidungsfreiheit • Studierbarkeit in Regelstudienzeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Quantität und Qualifikation des Personals • Quantität und Qualität der Infrastruktur • Professionalisierung der Lehrenden • Beratung und Unterstützung auf allen Ebenen durch Beratungsstellen und Lehrende

- Es ist **innovativ** konzipiert.
- Es hat das Potential, das Lehren und Lernen an der Universität zu Köln zu **transformieren**.
- Es handelt sich um einen Vorschlag, der für das Lehren und Lernen a) in der Fakultät, b) in der Universität und c) über die Universität hinaus **beispielhaft** ist.
- Es zeichnet sich durch eine besonders ausgeprägte **Lernendenzentrierung und -orientierung** aus.
- Es fördert die **Digitale Bildung** (im Sinne des Konzepts der Universität zu Köln).

Die folgenden Fragen können bei der Präsentation des Vorschlags als Orientierung dienen:

- **Wo** ist das Lehr-Lernangebot oder -projekt **angesiedelt** (Fakultät, zentrale Einrichtung) und an wen richtet es sich?
- Fand/findet das Angebot oder Projekt **digital, hybrid** oder **vor Ort in der Universität** statt?
- Wie war/ist das Lehr-Lernangebot oder -projekt **thematisch konzipiert** und wie war es aufgebaut?
- Welche **Lern- und Bildungsziele** oder sonstigen **Ziele** wurden/werden mit dem Lehr-Lernangebot oder -projekt verfolgt? (z. B. persönliche Weiterentwicklung, Schließen von Wissenslücken/Lücken im Lehrangebot, verbesserte Klausurergebnisse, verbessertes Lernverhalten, universitäre/berufliche Kontakte, besonderer Praxis-/Berufsbezug, etc.)
- Welche **Kompetenzen** sollen/sollten die Lernenden durch ihre Teilnahme am Lehr-Lernangebot oder -projekt erwerben?
- Wie trägt das Lehr-Lernangebot oder -projekt zur **Förderung der digitalen Bildung** der Teilnehmenden bei?
- Welche **didaktischen Ansätze** und **Methoden** wurden/werden eingesetzt bzw. **welches Lehr-Lernkonzept** wurde/wird umgesetzt? (z. B. forschungsorientiertes bzw. forschungsbasiertes Lernen, selbstständiges Arbeiten, Gruppenarbeit, Förderung von aktivem Lernen, Micro-Learning, Blended-Learning, Flipped Classroom, projekt- oder problembasiertes Lernen etc.)
- Welche **Tools** wurden/werden zur Förderung und Unterstützung des Lehr-Lernprozesses eingesetzt?
- In welchem Maße zeichnet sich das Lehr-Lernangebot oder -projekt durch eine **gesellschaftliche (aktuelle) Relevanz** aus? (z. B. Einschätzung der Außenwirkung, Passung mit aktuell relevanten Themen, Adressierung und Beantwortung akuter gesellschaftlicher Fragen)
- Inwieweit war die inhaltliche und methodische Gestaltung bzw. Handlungsweise **am Bedarf der Lernenden orientiert?** (Zielsetzung und -erreichung, Kompetenzorientierung, Praxis- und Forschungsbezug, Interdisziplinarität)
- In welchem Maße und wie wurde/wird auf **diversitätsspezifische, inklusive und/oder barrierefreie** Zugänge zum Lernen geachtet?
- In welchem Umfang gab es besondere/kontinuierliche/systematische **Rückmeldungen durch Lernende?** (z. B. Evaluierungen, persönliche Ansprache, schriftliche Rückmeldungen)
- Worin bestehen das **Innovationspotential** und der **Vorbildcharakter** des Lehr-Lernangebots oder -projekts?

- Was sind **Alleinstellungsmerkmale des Lehr-Lernangebots oder -projekts** gegenüber ähnlichen Angeboten?
- In welchem Maß ist das Lehr-Lernangebot oder -projekt **nachhaltig**: In welchem Maße kann es auf andere Bereiche im Hochschulkontext übertragen oder angewendet werden? Kann das Lehr-Lernangebote oder -projekt weiterentwickelt sowie wiederholt und dadurch verstetigt angeboten werden?
- Wie beurteilen Sie die **persönliche Leistung der nominierten Person(en)** und dessen/deren Beitrag zum Erfolg des Lehr-Lernangebots oder -projekts?